

Titel des Seminars:

EINFÜHRUNG IN DIE PSYCHOSOZIALE ONKOLOGIE

Dozent: Prof. Dr. phil. Jochen Ernst

Die Kursgruppen 1-18 und 28-36 können an diesem Seminar nicht teilnehmen!

Inhalt:

Das Seminar befasst sich mit den grundlegenden psychosozialen Auswirkungen einer Krebserkrankung und den Folgen der Krankheit für den Patienten und sein soziales Umfeld. Es sollen einzelne Handlungsfelder thematisiert werden, geplant sind ebenso Einblicke in die Praxis (z. B. Hospiz oder Palliativstation). Folgende inhaltliche Schwerpunkte sind vorgesehen:

- Krebs als besondere Erkrankung, Epidemiologie, Prävention, Behandlung, Verlauf
- Grundlagen des Arzt-Patienten-Gesprächs in der Onkologie, schwierige Gespräche
- Aufklärung über Diagnose, Prognose und Therapie, Patientenmitwirkung bei medizinischen Entscheidungen (Shared Decision Making)
- „Theorien“ zur Psychoonkogenese und zur „Krebspersönlichkeit“
- Krankheitsverarbeitung, Psychische Komorbidität, Stigmatisierung, ambulante und stationäre psychoonkologische Versorgung
- Belastungen und Ressourcen von Patientenangehörigen und dyadische (paarbezogene) Copingstrategien

Scheinerwerb: Aktive Mitarbeit, Präsentation (Referat), regelmäßige Teilnahme

Termine:

Di, 09.04.2024 15:00 – 18:45 Uhr (Einführung und Vergabe der Referate)

Di, 16.04.2024 15:00 – 18:45 Uhr

Di, 23.04.2024 15:00 – 18:45 Uhr

Di, 28.05.2024 15:00 – 18:45 Uhr

Di, 04.06.2024 15:00 – 18:45 Uhr

Di, 11.06.2024 15:00 – 18:45 Uhr

Ort: Abteilung für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

Philipp-Rosenthal-Str. 55

Seminarraum 1136 1. Etage (Treppenhaus)